

# Hobbys: Pferde und Zeichnen

Kathi Ostendorf zeichnet Tiere – am liebsten Pferde. Die begabte junge Künstlerin aus Lengerich ist auch ein großer Fan von Horsemanship. Ihren Wallach Laano hat sie ganz alleine nach diesem Konzept ausgebildet.



Eine große Liebe: Kathi und Laano.



Den nach Horsemanship-Konzept ausgebildeten Wallach kann nichts erschrecken.



An Kathis Schreibtisch entstehen die Zeichnungen – meist nach Vorlage.



Hier kommen wir! Galopp geht auch ohne Trense und Zügel!



Wer sagt denn, dass man im Westensattel nicht springen kann?



Fotos: B. Stockhausen-Rolek (5) Zeichnungen: K. Ostendorf (3)

Gehorsam setzt sich Laano in Bewegung. Während Kathi zum Trab ansetzt, macht das Pony es seiner Besitzerin nach und folgt ihr völlig entspannt – ohne Longe oder Halfter. Ein unmerklicher Wink mit dem Arm, sofort hält der Wallach inne und wartet aufmerksam auf das nächste Kommando.

Laano wurde nach „Natural Horsemanship“ ausgebildet. „Diese Methode beruht auf Respekt, Vertrauen und Kommunikation“, beschreibt Kathi Ostendorf die Kernpunkte. „Für mich war Laano Liebe auf den ersten Blick“, schwärmt die 18-jährige Gymnasiastin heute noch immer. Also kauften ihre Eltern das deutsche Reitpony. Laano kam in einen schönen Offenstall mit anderen Pferden. Für die damals Zwölfjährige Kathi ließ die Ernüchterung aber nicht lange auf sich warten. „Mein ers-

ter Ritt glich eher einer Katastrophe!“ „Laano duldet mich zwar auf seinem Rücken, schien allerdings keinerlei Hilfen zu kennen. Zudem erschrak er sich vor fast allem, was ihm vor die Augen kam. Und wenn es ihm zu viel wurde, buckelte er mich kurzerhand ab.“

## Alles mit Natural Horsemanship

Der Besuch des Tierarztes brachte die Antwort. Eine Zahnaltersschätzung ergab, dass Laano offenbar erst drei Jahre alt war, und nicht wie im Equidenpass angegeben, sechs Jahre. „Im Nachhinein wurde mir klar, dass Laano noch nicht einmal ingeritten war“, schmunzelt die Pferdeliebhaberin heute.

Aufgeben kam aber nicht infrage. Bereits im Kindesalter interessierte sich Kathi für die Methoden von Horsemanship. Los ging es mit Bodenarbeit.

„Das am Boden Erlernte wird im Natural Horsemanship aufs Reiten übertragen, wobei vor der Gymnastizierung die Fähigkeit steht, sein Pferd ohne Zügel lenken und anhalten zu können“, gibt Kathi einen kleinen Einblick in ihr Training. Und ohne Gebiss, denn das mag Laano überhaupt nicht. Ein bis zwei Stunden trainiert Kathi pro Tag, meist ohne Zaumzeug. Laano und sie wuchsen immer mehr zusammen. Heute geht es ohne Probleme ins Gelände.

## Pferde sind Lieblingsmotive

Kathi ist ein sehr kreativer Mensch. Sie malt, seit sie denken kann. „Als Kind schon. Seit ich einen Stift halten konnte“, lacht sie. Ihre Tierporträts sind kleine Kunstwerke und so gut, dass sie die eine oder andere Auftragsarbeit bekommt. Das können Pferde, Hunde,

Katzen, Esel, aber auch Vögel oder Schweinchen sein. Ob sie im Kunstunterricht zu den Besten zähle? Kathi lächelt bescheiden. Aber, ja – das tut sie! Und weil ihre Liebe den Pferden gehört, ist es nicht verwunderlich, dass Pferde zu ihren Lieblingsmotiven zählen. 15 Stunden auf DIN A4 und rund 20 Stunden auf DIN A3 dauert im Schnitt eine Arbeit. Zu Kathis Zeichnungen gehören Buntstifte, Pastellkreidestifte oder Kohle sowie ein Radiergummi. Das jeweils auf dem Foto abgelichtete Tier hat sie meist auf ihrem Laptop. „Der Vorteil dabei ist, dass ich das Foto stark vergrößern und somit präziser zeichnen kann“, erklärt Kathi ihr Handwerk. Gezeichnet wird auf dickerem Papier – und je nach gewünschtem Effekt ist dieses entweder glatt oder leicht angeraut. Rund 20 Auf-

tragsarbeiten hat das junge Talent bisher gezeichnet. „Doch wegen der Abi-Vorbereitungen geht im Moment nicht so viel“, bedauert die sympathische Reiterin aus Lengerich. Was sie später beruflich machen will, weiß sie ganz genau: Lizenzierte Natural Horsemanship-Trainerin. Zahlreiche Fortbildungen hat Kathi bereits besucht. Sie konnte sogar schon einigen Besitzern mit ihren Pferden helfen, wieder zueinanderzufinden. Auch zieht Kathi ein begleitendes Fernstudium über die Lehre der Pferdeosteopathie in Erwägung. „Doch zuerst möchte ich in diesem Jahr mein Abitur erfolgreich bestehen“, so die ehrgeizige Schülerin. *Bettina Stockhausen-Rolek*

Info: Auf Facebook unter „Kathis Tierportrait“ und auf [www.kathistierportrait.jimdo](http://www.kathistierportrait.jimdo).

